



22.02.2022 von Leitungsbüro THQ

Nachruf: Majorin Marie Meyer



Liebe Offizierskameraden und Mitarbeiter,

Majorin Marie Meyer
(07.11.1935 – Februar 2022)

ist Anfang Februar im Alter von 86 Jahren zur Herrlichkeit befördert worden.

In Hof/Saale geboren, lernte sie als 14-jähriges Mädchen die Heilsarmee bei einer Freiversammlung in ihrer Heimatstadt kennen. Allerdings musste sie noch bis zu ihrem 18. Lebensjahr warten, bevor es ihr erlaubt wurde, Heilssoldatin zu werden.

Im Alter von 19 Jahren trat die gelernte Kontoristin 1955 im Ausbildungskursus „Die Waffenträger“ in die Kadettenschule in Herne ein, um Offizierin zu werden. Nach der Ordinierung zur Heilsarmeeoffizierin und Ernennung zur Probeleutnantin am 01.05.1956 wurde sie zunächst Assistentin in den Korps Berlin- Friedenau, Hamburg 1 und Karlsruhe; im Jahr 1957 wurde sie zur Leutnantin ernannt. 1959 wurde ihr die Leitung des Korps Wiesbaden übertragen, wo sie im selben Jahr zur Oberleutnantin und ein paar Monate später zur Kapitänin befördert wurde. Es folgten weitere Bestellungen jeweils als Leiterin der Korps Oldenburg, Heilbronn, Reutlingen, Tuttlingen sowie Berlin-Schöneberg mit zusätzlicher Bestallung als Divisions-Jugendsekretärin der Berliner Division.



1970 folgte eine Bestallung als Divisions-Jugendsekretärin und Divisionssekretärin der Norddivision am Divisionshauptquartier Hamburg. Danach ging es wieder in die Korpsarbeit zurück, wo sie die Verantwortung für die Korps Kassel, Nürnberg und Freudenstadt übernahm. Im Jahr 1976 wurde Kapitänin Meyer zur Majorin befördert und diente ab demselben Jahr in der Finanzabteilung des Nationalen Hauptquartiers in Köln als Kassiererin, Lohnbuchhalterin, in der Handelsabteilung und zuletzt an der Telefonzentrale. Am 31.07.1997 trat Majorin Meyer nach 41 Jahren des aktiven Dienstes in den Ruhestand ein.

Anfang Februar 2022 wurde Majorin Meyer zur Herrlichkeit befördert. Wir salutieren vor einer treuen und hingeebenen Offizierin. Wir sind im Gebet bei ihrer Schwester und allen anderen, die von ihrem Heimgang betroffen sind.

Hartmut Leisinger, Oberstleutnant
Chefsekretär

Die Urnenbeisetzung von Majorin Meyer wird am Dienstag, den 8. März um 14:00 Uhr auf dem Friedhof in Hof/Saale stattfinden und wird von Pfarrer Stefan Fischer von der Evangelisch-Lutherischen-Kirchengemeinde in Hof (Hospitalkirche) geleitet werden.

Gemeinsam wollen wir die Schwester von Majorin Meyer sowie weitere Angehörige und Freunde im Gebet tragen.